

ASUS WS C621E Sage und 2x Xeon Gold 6136 - hat jemand schon sowas gebaut?

Beitrag von „Werner_01“ vom 16. Oktober 2023, 14:17

Moin,

ich bastel ja gerne und mein System ist nicht gerade das Neueste.

Daher überlege ich evtl. eine gewisse Überarbeitung.

Hat hier schon irgendwer das ASUS WS C621E Sage Board in Betrieb? Mit den o.g. Xeon Gold 6136?

Was für Erfahrungen gibt es - auch im Dual-Prozessorbetrieb?

Gibt es schnellere, größere, schönere Alternativen mit Xeon-Prozessoren?

Viele Grüße

Werner

Beitrag von „Tastenheld“ vom 17. Oktober 2023, 08:02

Guten Morgen!



Um genau zu sein hatte ich ein Ähnliches Setup am 03.07.2019 in Betrieb genommen.

04.07.2019 - Gebencht.

Weit vor Mac Pro 2019 Release damals, selbiges Board jedoch mit 2x Xeon Silver Line 4108 und mit iMac Pro SMBIOS.

Ist aber grundsätzlich egal, wird eh laufen solange du weißt wie konfiguriert werden muss und 64 Cores nicht überschreitest.

Damals mit Geekbench 4 also nicht mit neueren Versionen von Geekbench vergleichbar!!!



```

Hardware Overview:

Model Name:          iMac Pro
Model Identifier:    iMacPro1,1
Processor Name:      Intel Xeon W
Processor Speed:     1,80 GHz
Number of Processors: 2
Total Number of Cores: 16
L2 Cache (per Core): 1 MB
L3 Cache (per Processor): 11 MB
Hyper-Threading Technology: Enabled
Memory:             16 GB
Boot ROM Version:   220.260.170.0.0
Apple ROM Info:     Apple ROM Version,
                   BIOS ID:IMP11.88Z.F000.B00.1904222000
                   EFI Version:220.260.170.0.0
                   Built by: Clover

SMC Version (system): 1.30f3
Serial Number (system): C02TC0YFHXB7
Hardware UUID:        21F0EF57-54EF-5BBE-9C00-F6E37E6E7379
Activation Lock Status: Not Available

```

War damals für mich eh nur ein Test bezüglich machbarkeit.

Im Anschluss hab ich es dann richtig krachen lassen



Dominus Extreme mit Intel Xeon-W 3175X



Um etwas auf deine Fragen einzugehen: Mit den Standard Xeons wirst du heute nichts mehr wirklich reißen auf LGA3647.

Da musst du dann schon eher zu nem Xeon W3175X greifen, der ist wiederum aber nicht skalierbar,

sehr stromhungrig wenn man übertaktet und vor allem nicht einfach und günstig zu kriegen (aktuell einer bei Kleinanzeigen drin zu nem sehr guten Kurs) + benötigten spezielle Boards die es nur in limitierter Stückzahl gab.

Wenn du auf der Suche nach brachialer CPU Performance bist auf Sockel 3647, dann kommst du eigentlich nicht um den Xeon W 3175X drum rum.

Wenn Server Xeon dann auf keinen Fall zu einem Skylake X greifen sondern Cascade Lake der zweiten Generation.

Grundsätzlich rate ich jedoch von Dual Socket ab. In erster Linie wegen der Single Core Performance, wenn es dir rein um die Multicore Power und Lanes geht, dann ist es natürlich wieder eine ganz andere Sache.

Würde ich heute noch sowas bauen ? Vermutlich nicht, damals war es einfach competition für mich und ich wollte was krasses zeigen.

Sowohl in Bezug auf Power als auch Hackintosh.

Die Maschine an sich war schon sehr geil und hat mir gute Dienste geleistet aber besitze die beiden Systeme auch schon lange nicht mehr.

Beitrag von „kaneske“ vom 17. Oktober 2023, 08:54

Schön, endlich mal wieder was von der HEDT Front zu lesen. Ich hoffe dir gehts gut und du bist weiterhin dabei!!!

Beitrag von „Tastenheld“ vom 17. Oktober 2023, 09:33

Ich schraube durchaus ab und an noch an HEDT Systemen etc. Zuletzt an einem Sockel 4677 aber da müssen die Hersteller noch so einiges im Bios fixen bis das laufen kann...

Das die Boards mit so vielen Firmware Fehlern überhaupt unter Windows laufen verwundert mich schon sehr. Bis macOS ist jedenfalls noch ein langer Weg... [kaneske](#)

Beitrag von „Werner_01“ vom 17. Oktober 2023, 10:27

Moin, Tastenheld,

damit du mal lachen kannst: Ich war mal "Power-User" - mit einer 50MHz CPU, auf einem EISA-Board mit Mylex DCE376 SCSI-Controller, satten 32MB Arbeitsspeicher und einer fetten 500MB SCSI-Festplatte von Fujitsu. 😄 Those were the days ... (eigentlich müsste ich mir so ein Teil wieder mal nachbauen ... Mit IBM OS2 drauf)

In wenigen Jahren ist bei mir Rentenalter angesagt. D.h., dass ich inzwischen eher darauf schaue, etwas solides und pflegeleichtes zu haben, das zuverlässig läuft, als dass ich auf mega Speed setze.

Technisch bin ich aus dem Rennen, weil ich seit Jahren nichts mehr gebaut habe. Meine Kiste läuft - für mich letztlich auch ausreichend, wenn ich ehrlich bin, aber mich reizt es schon, wieder etwas zeitgemäßer zu werden.

Skylake X oder Cascade Lake kann ich nicht einmal unterscheiden ...

Zwei CPUs zu haben, fand ich schon immer irgendwie geiler. Meine Sorge war / ist nur, dass ich mir etwas kaufe, das dann so gar nicht laufen will. Z.B. eine AMD 6700 Grafikkarte, die ich so gar nicht gebrauchen konnte.

Das ASUS WS C621E Sage mit zwei Xeon Gold 6136 drauf müsste 1) schneller laufen als meine bisherige Konfiguration und wird wohl 2) auch mit den aktuellen Betriebssystemen klar kommen. Das jedenfalls entnehme ich deinen Worten.

Ich bin allerdings für Open Core zu doof. Clover kann ich blind bedienen und mit OC bekomme ich selbst nach gefühlt endlosen Stunden meine Mühle nicht ans Laufen.

Es muss zuverlässig und originalgetreu funktionieren. Das ist mir wichtiger als Geschwindigkeit. Mein Rechner verhält sich so, als wäre es ein echter Mac. Nur ist er halt veraltet ...

Deswegen: Wenn du als Experte sagst, das Zeug, was ich ins Auge gefasst habe, läuft, ist das schon mal gut.

Ok, alternativ kann man sich auch einen Mac Studio kaufen ...

Aber da gibt's nix zu basteln und ich kann meine gesamte Kiste wegwerfen. Das Gerät hier ist immerhin äußerst geräuscharm (und wärmt mir die Füße). 😊

Beitrag von „Tastenheld“ vom 17. Oktober 2023, 11:16

Besitzt du die genannten Komponenten bereits oder möchtest du dir diese anschaffen und vor allem zu welchem Kurs?

In Bezug auf Bootloader kann ich OpenCore nur wärmstens ans Herz legen, ich hab damals zur Erstkonfiguration auch noch mit Clover hantiert,

doch als das System vollständig lief auch direkt auf OpenCore umgestellt und nie wieder zurück gegangen.

Ich muss gestehen das ich nicht weis wie der Dual Socket sich bei aktuellerem macOS verhalten wird, es gab mit neueren macOS Versionen auch mehr Stolperfallen in Bezug auf Dual Socket.

Jedenfalls habe ich das damals von Leuten mitbekommen die noch auf X99 etc mit Dual Socket unterwegs waren.

Den Dual Socket habe ich so ja nie behalten...

Wenn du komplett "Safe" fahren willst dann würde ein System mit einem Sockel mehr Sinn machen, zumal du ja selbst sicherlich siehst,

dass immer mehr Leute ihre Systeme verkaufen oder sich Experten auch von der Community abwenden und du dann keinerlei Support hast wenn mal was ist.

Wenn du eine Zusammenstellung haben möchtest die du ganz sicher fahren kannst lass es mich wissen, kann dir auch gerne eine OpenCore EFI schrauben aber ohne Zugriff für alle.

Die würde ich dir dann via Privatnachricht zukommen lassen...

Beitrag von „Werner_01“ vom 20. Oktober 2023, 18:04

Moin, Tastenheld,

die Zeit rennt davon ... Die Woche ist schon wieder fast rum.

Nee, ich habe bisher hier nur meine Tyan-Kiste laufen. Ich habe mir derzeit noch nix Neues angeschafft.

OpenCore ist sicher klasse - wenn man aber keine Ahnung hat (so wie ich) dann wird das zum Alptraum. 😊

Hmmm ...

Was würdest du dir denn als Workstation anschaffen?

Ich habe nichts dagegen irgendwas "von der Stange" zu nehmen - Sicherheit und Zuverlässigkeit gehen mir vor Turbo-Speed, allerdings sollte das System schneller sein als mein derzeitiges.

Support - ich denke, dass die Hackintosh-Ära langsam aber sicher ihrem Ende entgegen geht. Für mich wäre das dann auch das letzte gebaute Teil, danach würde ich mir wohl auch was echtes anschaffen, zumal die M1, M2-Prozessoren wohl auch deutlich effizienter sind als die Intel-Teile.

Ich sehe, du selbst hast 'nen Mac Studio, wie bist du damit zufrieden?

@Grievon hat ja neulich auch schon angedeutet, dass er keinen Hackintosh mehr bauen würde, sondern ein Studio bevorzugen täte.

Diese Schätzchen sind ja mega kompakt gebaut, schnell und wohl auch stromsparend?!?

Ich nutze viel "Photo Mechanic" - und das gibt's nur für Intel, ebenso habe ich noch ein uraltes (Windows)-Indesign am laufen, das ich via Crossover betreibe. Da habe ich Angst, dass

plötzlich irgendwas nicht mehr läuft ...

Viele Grüße - und sorry, für die recht späte Reaktion,

Werner

Beitrag von „Tastenheld“ vom 25. Oktober 2023, 08:52

Alles gut, aktuell selber viel um die Ohren. Melde mich am Wochenende.

Beitrag von „Werner_01“ vom 25. Oktober 2023, 11:50

Danke!

In der Zwischenzeit bastel ich mit Open Core - zwar bisher ohne befriedigendes Ergebnis, aber immerhin lerne ich dazu.

>>selbiges Board jedoch mit 2x Xeon Silver Line 4108<< - und du hast das Ganze zum Laufen gebracht ... 🙌😊🙌

Ist ja schon interessant - meine Wunsch-CPU's, die Xeon Gold 6136 müssten dann ja analog dazu auch laufen.

Ich liebe Dual-CPU-Systeme 🤖

Wohingegen hochgetunte Gamer-Kisten weniger mein Ding sind.

Beitrag von „jan2000“ vom 27. Oktober 2023, 11:12

Ich werfe dieses alte Thema noch einmal in den Raum: [Hackintosh Build aber welchen ?](https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/58813-asus-ws-c621e-sage-und-2x-xeon-gold-6136-hat-jemand-schon-sowas-gebaut/)